

Einsätze der Feuerwehr im 2010

Gemeinde: Realp
Adresse: Furkastrasse
Datum: 10.04.2010
Zeit: 10.26 Uhr
Ereignisart: Brand
Gebäudeart: Wohnhaus
Im Einsatz: FW Realp
FW Andermatt
Mittel:: 48 AdFW



Am Samstagmorgen 10.04.2010 hat ein Wohnhausbrand die Feuerwehren im Urserental stark gefordert. Die beiden Personen, die sich zum Zeitpunkt des Brandausbruchs im Haus aufhielten, konnten sich rechtzeitig in Sicherheit bringen. Die Feuerwehr Realp stand mit zwanzig Mann im Einsatz und wurde von 30 Angehörigen der Stützpunktfeuerwehr Andermatt und einem Tanklöschfahrzeug unterstützt. Die Retter mussten den Dachstock entfernen. Verletzt wurde niemand; die Kirche gleich nebenan blieb ebenfalls unversehrt.

Infolge der Löscharbeiten musste die Furkastrasse während mehrerer Stunden gesperrt werden.

Möglicherweise hatte ein defektes Elektrogerät zum Brand geführt.

Teile des verbrannten Dachstocks mussten aus Sicherheitsgründen mit dem Kran entfernt werden. «Nur so war es uns möglich, das Feuer auch in den Zwischenbalken komplett zu löschen», sagt der Realper Feuerwehrkommandant Roland Simmen. Das grosse Feuer sei zwar am Samstagmorgen rasch gelöscht worden. Die Nachlöscharbeiten im zerstörten Wohnhauses hätten jedoch einige Zeit in Anspruch genommen. «Erst gegen 18 Uhr hatten wir auch die letzten Glutnester gelöscht», so Simmen. Die Feuerwehr bewachte den Schadensplatz aber weiterhin.

Verletzt wurde niemand. Der Sachschaden soll mehrere Hunderttausend Franken betragen. Die Ursache des Brandes wird vom Kriminaltechnischen Dienst der Kantonspolizei Uri untersucht. Möglicherweise hat ein defektes Elektrogerät den Brand ausgelöst.

Wegen des Brandes musste die Durchfahrt auf der Furkastrasse bei der Kirche in Realp gesperrt werden.

Der Autoverlad durch den Furkatunnel war nicht betroffen.